

N i e d e r s c h r i f t

Über die Sitzung des

S t a d t r a t e s

der Stadt Bad Berneck i.Fichtelgebirge

Sitzungstag: 14. Juni 2012

Sitzungsort: Rathaus – Sitzungssaal

Vorsitzender: Erster Bürgermeister Jürgen Zinnert

Niederschriftführer: Amtsrat Werner Seifert

Stadtratsmitglieder:
2.Bgm. Alexander Popp
StRin. Gaby Dittmar
StR. Jürgen Hartmann
StRin. Katharina John
StR. Hans Kreutzer
StR. Thomas Ledwolorz
StRin. Dr.Ulrike Roßkopf
StR. Udo Sauerstein
StR. Markus Scherm
StR. Richard Schneider
StR. Klaus Sowada

Entschuldigte Stadtratsmitglieder:
StR. Joachim Beth -Private Gründe-
StR. Horst Friedrich -Berufliche Gründe-
StR. Wolfgang Kruhme -Berufliche Gründe-
StR. Raimund Michel -Berufliche Gründe-
StRin. Sandra Schiffel -Private Gründe-

Zur Information (TOP 2): José Banderas
(Projektleiter der Firma t.i.c.
the innovation company GmbH
Schwaig b. Nürnberg)

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 24. Mai 2012
2. Breitbandförderung

A) Öffentlicher Teil

1. Niederschrift über die Sitzung des Stadtrates vom 24. Mai 2012

Die Niederschrift (öffentlicher Teil) gilt als genehmigt.

12 : 0 Stimmen

2. Breitbandförderung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt 1. Bürgermeister Jürgen Zinnert den Projektleiter der Firma t.i.c. -the innovation company GmbH-, Schwaig b.Nürnberg, Herrn José Banderas, recht herzlich. Im Rahmen einer über das Landratsamt Bayreuth gelaufenen DSL-Machbarkeitsstudie hat bereits die Firma t.i.c. GmbH auch eine Markterkundung und ein Auswahlverfahren zur Breitbandversorgung für die Stadt Bad Berneck durchgeführt. Als Ergebnis der Machbarkeitsstudie wurden bereits Vorschläge konkretisiert, wie die Versorgung im gesamten Vorwahlgebiet, auch in den defizitären nördlichen und südöstlichen Bereichen auf bis zu 20 Megabit aufgerüstet werden könnte.

Nach den Worten von 1. Bürgermeister Jürgen Zinnert dienen die in diesem Zusammenhang gemachten Ausführungen vorerst nur zur Information, wobei die Frage nach den Möglichkeiten des Ausbaues eines Breitbandnetzes, das den heutigen Erfordernissen tatsächlich unter Nutzung eines neuen bayerischen Förderprogrammes für das Hochgeschwindigkeitsinternets entspricht, im Vordergrund steht. Ziel des neuen Förderprogramms ist der Ausbau von Breitbandnetzen der nächsten Generation mit Übertragungsbandbreiten von mindestens 50 Megabit/sec. in Gewerbegebieten und Kumulationsgebieten mit mindestens fünf Unternehmen.

In einer power-point-Präsentation stellt Herr Banderas die einzelnen Strategien für den Ausbau des Breitbandnetzes in den unterversorgten Gebieten vor und gibt noch ergänzende Hinweise zu dem Förderprogramm.

Nach einer ausgiebigen Diskussion werden noch die beiden Angebote der t.i.c. GmbH über Planungs- und Consulting-Dienstleistungen bzw. über die Erstellung eines Masterplans an die Stadtratsmitglieder verteilt.

Dem Stadtrat dient dies einstweilen zur Kenntnis.

Zum Schluss des öffentlichen Teils der Sitzung gibt Stadtrat Klaus Sowada bekannt, dass die CSU-Fraktion in der Angelegenheit „Fußgängerüberweg auf der B 2 im Bereich Marktplatz“ den Landtagsabgeordneten Martin Schöffel mit eingeschaltet hat. Nach den Worten von Stadtrat Klaus Sowada ist der geplante Rückbau des Fußgängerüberweges z.Zt. gestoppt.

Zinnert
Erster Bürgermeister

Seifert
Schriftführer